

Komödie „Außer Kontrolle“: Premiere eine Woche später

Theater-Turbulenzen in Anthering

Eine begehrenswerte Oppositions-Sekretärin (Martina Müller) und der Staatsminister (Hermann Lechner), dazu ein Lügenkarussell, das sich immer schneller dreht: Auf der Wirtshaus-Büh-

ne in Anthering gerät alles „Außer Kontrolle“. Der Vorhang fällt am Freitag – eine Woche später als geplant. Dafür haben die Theaterleute ein zusätzliches Spielwochenende angesetzt.

Sekretärin Jane Worthington flirtet im Westminster Hotel ungeniert mit dem Minister: Doch dann stört ein lebloser Körper am Fenstersims ihr Techtelmechtel. Und alles gerät aus den Fugen.

Nach dem Bühnenerfolg mit der „Superhenne

die attraktive Blonde. „Wir hätten meine Rolle zuerst eher auf Frau Knackal angelegt, das hat dann aber nicht zu mir gepasst.“

Und auch der Spielstart geriet ein wenig „außer Kontrolle“: Weil Hauptdarsteller Hermann Lechner plötzlich ins Spital musste, fiel die Premiere letzte Woche ins Wasser. Beim zweiten Anlauf am Freitag (11.) will er wieder auf der Bühne stehen. Dafür wurde die Theatersaison bis in den Dezember verlängert (3. und 4.). Es gibt für alle Termine noch Karten: ☎ 0650/3427120

VON SABINE SALZMANN

Hanna“ zeigt Anthering eine Komödie, wie maßgeschneidert für die lustige Truppe. „Man muss sich darauf einstellen, welchen Typus man auf der Bühne spielt“, meint Martina Müller, im Stück



Kann am Wochenende hoffentlich wieder spielen: Hermann Lechner (re) als Minister R. Willey mit Sekretärin Martina Müller und Josef Kittl.